

# SARASANI

LGBTQIA+ IN DER PFADI

**Rainbowscouts: für eine bunte, vielfältige (Pfadi-)Welt**



Pfadibewegung Schweiz  
Mouvement Scout de Suisse  
Movimento Scout Svizzero  
Moviment Battasendas Svizra

SCOUTOLA

**Pfadiprobleme  
rasch gelöst!**

PFADI IM BUNDESHAUS

**Was können  
Politiker\*innen  
von Pfadis lernen?**

# Hallo

aus der Redaktion



## Das Leben ist wie ein Rucksack...

Beim Wandern merkt man schnell, wenn ein Rucksack zu schwer ist. Alles Überflüssige wird bald zum Ärgernis und unterwegs rasch zum Problem. Genau wie im richtigen Leben. Ohne es zu wollen, sammeln wir mit der Zeit eine ganze Menge an.

Die Pfadi hat mir beigebracht, und tut es noch, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu unterscheiden. Ich habe gelernt, mit dem zu arbeiten, was ich habe, es zu teilen, es auszubessern, zu improvisieren und aus dem Vorhandenen das Beste zu machen. Ich behalte in meinem Rucksack also nur die Dinge, die das Mitschleppen wirklich wert sind. Manchmal gehören dazu auch unvergessliche Momente, prägende Persönlichkeiten, interessante Entdeckungen und andere schöne Erinnerungen. Misserfolge und schwere Zeiten lasse ich lieber hinter mir zurück.

Auf den folgenden Seiten findet ihr ganz unterschiedliche Themen, quasi die Inhalte mehrerer Rucksäcke, die wir hier mit euch teilen möchten. Es geht um Kulinarisches, Pfadi-Erlebnisse, freiwilliges Engagement und vieles mehr. Ich hoffe, dass ihr darin etwas Nützliches für euren eigenen Lebens-Rucksack findet.

**Viel Spass beim Lesen dieser neuen Ausgabe!**

GABRIELLA SENN / CARACAL  
VERANTWORTLICHE SARASANI ROMANDIE

**Kurzfutter** 4–5

**Im Fokus** 6

Scoutola – deine Unterstützung für den Pfadialltag

**Best of Social Media** 11

Winter ade – Erinnerungen aus der kalten Pfadizeit

**Pinnwand** 14–15

**LGBTQIA+ in der Pfadi** 16–17

Wie die Rainbowscoots die Pfadiwelt bunter machen

**Zeltratgeber** 20–21

Dein Kompass bei der Zeltbeschaffung

**Steckbrief** 22

Pfadiabteilung Thierstein

**Comic** 23

Vandalismus ... ?

**Engagement** 24–25

VolonTerra: Projekte für den Naturschutz

**Schlusswort** 26

### Titelbild

Gelebte Vielfalt an der Pride im Bundeslager 2022.

Foto: mova / Jan Thoma



Alle SARASANI-Ausgaben sind unter [sarasani.pbs.ch](https://sarasani.pbs.ch) gratis als Download abrufbar.

### Unsere Sponsor\*innen

**die Mobiliar**

Unser Ausrüster  
Notre fournisseur  
Il nostro fornitore  
Noss equipader



# Inhalt

PERSÖNLICH

## 7 Allzeit bereit – auch im Bundeshaus

Maja Riniker / Wuschel verbindet im Bundeshaus Pfadi und Politik.



Empfohlen für  
**PIOS**

Foto: PBS

Empfohlen für  
**WÖLFE & BIBER**

Pfadifoulards: Pfadikrawatten Verzeichnis



10

RÄTSEL

## So bunt ist unser Pfadileben!

So viele Foulards auf einem Haufen. Hast du hier den Durchblick?

PFADIGRUNDLAGEN

## 12 Das überarbeitete Pfadiprofil ist da!

Erfahre mehr über die pädagogischen Grundlagen der Pfadibewegung Schweiz.

12



Empfohlen für  
**ROVER**

Illustration: Tobias Tschopp / Lennon

Empfohlen für  
**PFADIS**



Foto: Kerstin Fleisch / Cayenne

KOCHEN

## 18 Lagerenergie<sup>3</sup> – verschiedene Energiekugeln

So lässt sich ratzfatz der persönliche Akku aufladen!

18

Hat deine Abteilung etwas Aussergewöhnliches erlebt oder geleistet? Habt ihr ein tolles Projekt realisiert? Dann schreibt uns! Schickt eure Fotos und kurzen Texte (max. 1200 Zeichen inkl. Leerschläge) zu eurem Projekt an [sarasani@pbs.ch](mailto:sarasani@pbs.ch)

### Nationaler Pfadi-Schnuppertag

ABTEILUNGEN LUDEN ZUM ABENTEUER EIN



Illustration: Chiara Antonini / Maki

Wie in den vergangenen Jahren fand kürzlich wieder der nationale Pfadi-Schnuppertag statt. Zahlreiche Abteilungen aus der Deutschschweiz und der Romandie haben spannende Aktivitäten organisiert, die interessierte Kinder und Jugendliche in die Welt der Pfadi eintauchen liessen. Entschlüsseln von Schatzkarten, Backen von Schlangebrot über dem Feuer oder Geländespiele im Wald – es gab, wie immer, einzigartige Abenteuer zu erleben.

Egal, ob man Freund\*innen in die Pfadi-Welt mitbringt oder ganz neue Bekanntschaften schliesst: Oft entstehen dabei Freundschaften, die ein Leben lang halten.

Übrigens: Es ist auch während des ganzen Jahres möglich, deine Freund\*innen an Aktivitäten mitzunehmen, um ihnen die Pfadi zu zeigen. Kündige deine Begleitung aber auf jeden Fall deinem Leitungsteam an.

Nadia Lettieri / Dröpsli



Foto: Simon Stalder / Anubis (Symbolbild)

### JOTA-JOTI

EIN JAMBOREE AUS DEM EIGENEN PFADIHEIM

Jamboree on the Air – Jamboree on the Internet (JOTA-JOTI) vermittelt den Pfadis, wie man per Funk, per Chat oder mit Walkie-Talkies kommuniziert. Im letzten Herbst hatten sich 13 Gruppen unterschiedlichster Grösse beim JOTA-JOTI Team der Pfadibewegung Schweiz (PBS) angemeldet. Ein Höhepunkt des Wochenendes war die grosse Sonntagsrunde der Schweizer Gruppen über Funk auf 80 Meter, moderiert von HB9RS.

Das Wochenende der Pfadi Mittelrheintal, wie auch für 412 andere Pfadis in der Schweiz, verband Technologie, Teamgeist und Lagerfeuer. In Zusammenarbeit mit Flupy HB9KOM und Rodeo HB9EUB vom Verein *sciencescout* nahmen die Pfadis ohne Flugzeug, Kontakt zu Teilnehmenden in der ganzen Welt auf. Während draussen das Feuer knisterte, wurden Antennen aufgebaut und elektronische Schaltungen rund um einen Mikrocontroller gelötet.

Mach dieses Jahr vom 16. bis 18. Oktober 2026 mit und erlebe, wie Technik und Pfadigeist gemeinsam neue Erfahrungen ermöglichen.

Murielle Balmer / Wombat



Fotos: zVg

1926 haben sich im Herzen der Schweiz einzelne Pfadigruppen zu einem Kantonalverband zusammengeschlossen und die Pfadi Luzern gegründet. Nun – 100 Jahre später – wollen wir diesen besonderen Anlass feiern.

Und wie könnte man dies im Kanton mit der «Leuchtenstadt» besser tun als mit einer Lichtinstallation am *Lilu Lichtfestival*? Auf einer pfaditypischen Leinwand leuchtete während zehn Tagen das Schattenspiel einer schaurigen Lagerlegende. Dieser Auftritt bildete den Auftakt für unser Jubiläumsjahr, in welchem wir allen ein nahbares Pfadi-Feeling vermitteln möchten. Im Laufe des Jahres sind viele weitere Anlässe für Pfadis, wie auch für die gesamte Bevölkerung geplant. Zusammen wollen wir Generationen voller Abenteuer, Freundschaften und unvergesslicher Momente feiern, welche uns alle verbinden.

Fett in die Agenda einzutragen ist der 12. September 2026, an dem wir mit einem Pfadifestival auf dem Kurplatz die Pfadi Luzern gross feiern wollen. Informationen dazu und zu allen weiteren Events findet ihr auf [jubi-pfadiluzern.ch](http://jubi-pfadiluzern.ch). Es sind alle herzlich eingeladen, mit uns zu feiern.

*Isabelle Kruppenacher / Gala  
und Simon Hofstetter / Fox*



Fotos: Samuel Pechmann / Lumix, Illustration: Jonas Hangartner / Fax

Neuste Ausgabe  
zu Hause vergessen?

# Das SARASANI ist nun nur einen Klick entfernt!



[sarasani.swiss](http://sarasani.swiss)

Die Onlineversion ist eine Erweiterung von SARASANI. Die Printausgabe wird weiterhin in deinem Briefkasten landen.

## deine Unterstützung für den Pfadialltag

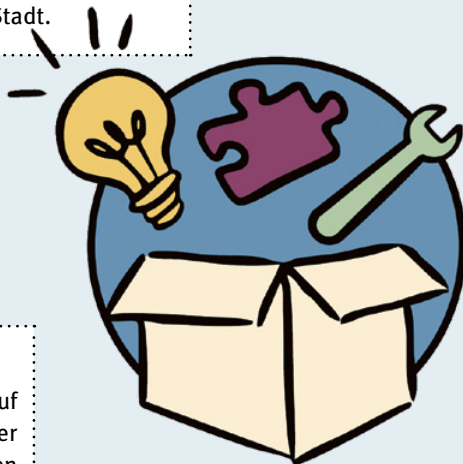
SARA RAŠIĆ / MICA

Ein Lager braucht Material, Ideen und Erfahrung. Oft ist alles schon irgendwie da, aber man weiss nicht immer wo. Die Lösung für dieses Problem heisst Scoutola! Diese neue Webplattform bringt Pfadis verschiedener Generationen zusammen und vereinfacht den gemeinsamen Austausch. Ein echter Gamechanger!

Pfadi lebt vom Teilen und Weitergeben. Sei es Wissen, Erfahrung, Material oder praktische Hilfe. Als Kinder- und Jugendorganisation sind wir uns Wechsel gewohnt: Leitende kommen dazu, einige treten zurück, wir ziehen für die Schule oder die Arbeit in eine neue Stadt.

Empfohlen für

ROVER



# SCOUTOLA

### Dein neues Tool im Pfadialltag

Damit der breite Material- und Erfahrungsschatz nicht verloren geht, haben die Silver Scouts das Vernetzungstool Scoutola geschaffen. Die Idee dahinter stammt aus dem Pfadialltag.

Stell dir vor: Du planst ein grösseres Sommerlager und kurz vor Lagerstart der grosse Schreck: Der Materialtransporter ist kaputt! Mühsames Herumfragen, Telefonieren und hoffen, dass sich schnell etwas ergibt ist jetzt passé, denn genau hier setzt Scoutola an!

### Was ist Scoutola?

Scoutola ist eine digitale Pinnwand, auf der Pfadis ihr Wissen, ihr Material oder ihre Hilfe anbieten oder danach suchen können. Mit wenigen Klicks kannst du in einem grösseren, schweizweiten Pfadikreis deine Suchanfrage oder Leihangebot inserieren.

Du bist Architekt\*in und möchtest Abteilungen bei ihrem neuen Pfadiheim unterstützen? Biete dein Wissen auf Scoutola an! Deine Abteilung hat eine grosse Anzahl Festbänke, braucht sie selbst aber nur selten? Biete sie an Pfadis als Leihgabe an! Du hast einen Materialtransporter der meist auf dem Parkplatz verstaubt? Inseriere ihn auf Scoutola und lass ihn von Pfadis ausfahren!

### Jetzt sofort loslegen!

Scoutola schlägt eine Brücke zwischen aktiven und ehemaligen Pfadis und ermöglicht einen unkomplizierten Austausch. So wird die Verbindung zwischen den Pfadigenerationen gestärkt!

Das Projekt wurde von den Silver Scouts ins Leben gerufen. Suchen und Bieten können alle mit einem MiData- beziehungsweise SiScData-Login und zwar ab sofort unter: [scoutola.scout.ch](https://scoutola.scout.ch)

### Wer sind die Silver Scouts?

Die Silver Scouts sind das nationale Ehemaligenetzwerk der Schweizer Pfadis. Über die Grenzen von Abteilungen und Regionen gibt es verschiedene Anlässe, um weiterhin den Pfadigedanken zu leben und dabei die Aktiven zu unterstützen.



Weitere Infos findest du unter: [silverscouts.ch](https://silverscouts.ch)



# Allzeit bereit – auch im Bundeshaus

Seit über 40 Jahren ist Maja Riniker / Wuschel in der Pfadi aktiv. Da ihr Herz auch für die Politik schlägt, präsidierte sie im vergangenen Jahr zudem den Nationalrat und war damit die höchste Schweizerin. Mit uns blickt sie auf ihre Pfadizeit zurück und verrät, was Politiker\*innen von Pfadis lernen können.

DARIA ODERMATT / ZILLY



Foto: CH Media / Sandra Arizzone

Maja Riniker / Wuschel als Nationalratspräsidentin 2025.

**SARASANI: Wuschel, wie bist du zur Pfadi gekommen?**

*Maja Riniker / Wuschel:* Meine Mutter war früher auch in der Pfadi und hat mir erzählt, dass dies etwas Lässiges sei. Damals war die Pfadi geschlechtergetrennt und ich durfte die Fusion der Mädchen- und Jungenpfadi erleben.

**Nach deiner aktiven Zeit als Teilnehmerin hast du während fünf Jahren selbst in der Pfadi geleitet. Welche Erfahrungen durftest du als Leitungsperson mitnehmen?**

Ich durfte schon sehr früh Verantwortung für eine ganze Gruppe übernehmen, sowie früh Entscheidungen treffen und diese dann mittragen. Es gab aber auch schwierige Situationen. Teilweise standen Eltern plötzlich auf dem Lagerplatz und wollten für ihre Kinder nochmals Schuhe

bringen oder ich musste Kinder nach Hause schicken. Das Wertvollste, dass ich mitgenommen habe, ist die Arbeit im Team.

**Bereits seit 20 Jahren bist du in der Politik tätig und vertrittst seit 2019 den Kanton Aargau im Nationalrat. Während des letzten Jahres hast du als höchste Schweizerin sogar den Nationalrat präsidiert. Welche Unterschiede siehst du zwischen dem Leiten einer Session und einer Pfadiaktivität?**

Im Parlament ist der Ablauf reglementiert und Gesetze bestimmen, wie der Betrieb laufen muss, während in der Pfadi vieles ad hoc angepasst werden muss. Es ist zum Beispiel bis ins Detail geregelt von wann bis wann eine Nationalratssitzung dauert.

**Die Pfadi ist auch im Bundeshaus vertreten. Es gibt eine parteiübergreifende Gruppe von ehemaligen Pfadis, die parlamentarische Gruppe Pfadi. Erkläre uns doch, was ihr da macht.**

Im Parlament gibt es verschiedenste parlamentarische Gruppen. Dies sind Interessens- oder auch Schicksalsgemeinschaften, welche sich, das ist wichtig, überparteilich unterstützen. Die parlamentarische Gruppe Pfadi war beispielsweise nicht untätig als es um die Nachfolge der Bundesrätin Viola Amherd ging und wir haben uns aktiv für die Wahl von Martin Pfister / Hecht engagiert.

**Trefft ihr euch denn auch manchmal für ein Schlang Brot auf der Bundestaerrasse?**

(schmunzelt) Nein, das haben wir noch nie gemacht. Während des Politbetriebs, wenn die Sessionen laufen, haben wir fast keine Zeit für solch schöne Momente.

**Das wohl grösste politische Pfadithema 2025 waren die Gelder von Jugend+Sport, kurz J+S. Das Bundesamt für Sport wollte die Gelder kürzen, was auch die Pfadilager betroffen hätte. Was war deine erste Reaktion, als du davon gehört hast?**

Wie häufig in meinem politischen Amt, wollte ich zuerst verstehen, warum es zu dieser möglichen Kürzung kommt. Dabei habe ich realisiert, dass es nichts mit dem J+S Angebot zu tun hat. Der Gesamtpf der J+S Gelder, wir können uns auch einen Kuchen vorstellen, wäre nicht grösser geworden. Da aber immer mehr Menschen von dem Kuchen essen wollten, hätte man die Kuchenstücke, also im Fall der Pfadi die Lagerbeiträge, kleiner machen wollen.

**Es regte sich in der Gesellschaft Widerstand und eine Online-Petition erreichte in Kürze fast 185 000 Unterschriften. Wurde auch die parlamentarische Gruppe Pfadi aktiv?**

Nein, es gab bereits sehr viel Engagement aus den Sport- und Jugendverbänden. Im Parlament hätten wir erst zu einem sehr viel späteren Zeitpunkt darüber abgestimmt. Der Bundesrat hat aber bereits entschieden das Budget für die nächsten zwei Jahre zu vergrössern, weswegen das Parlament nicht gefordert war. Folglich sind wir Pfadis im Bundeshaus auch nicht aktiv geworden.

**Das Volk diskutiert dennoch bereits fleissig mit und fragt sich, wie die Zukunft aussehen könnte. Bis zum Ende des nächsten Jahres sind die J+S Beiträge gesichert. Wie könnte es weitergehen?**

Es ist Aufgabe des Bundesrates dem Parlament ein neues Budget für die nächsten Jahre vorzulegen. Ich könnte mir wegen der finanzpolitisch angespannten Situation

### Steckbrief: Wer ist Wuschel?

**Vollständiger Name:** Maja Riniker

**Pfadiname:** Wuschel

**Geburtsdatum:** 23. Mai 1978

**In der Pfadi seit:** 1984

**In der Politik seit:** 2006

**Lieblingsjahreszeit:** Frühling

**Lieblingsessen über dem Feuer:** Schoggibananen & Fetzelschnitten

**Lieber sehr heisses oder regnerisches Sommerlager:** Lieber ein heisses Lager

**Lieblingshosensackspiel von früher:** Mörderlis (Blinzlispiel)

**Lieblingslied aus dem Rondo:** *Als der Vater, Bella Ciao, Ds Zündhölzli*



Bundesrat Martin Pfister / Hecht lud Maja Riniker / Wuschel und weitere Pfadis zu einem Apéro ins Beatrice von Wattenwyl-Haus in Bern ein. v.l.n.r.: Philippe Moser / Garfield (ehem. Co-Präsident der PBS), Martin Pfister / Hecht (Bundesrat), Maja Riniker / Wuschel (Präsidentin der Schweizerischen Pfadistiftung), Christina Egli / Baixa (Co-Präsidentin der PBS)

vorstellen, dass man sich bei jedem Franken überlegen muss, wo er «am richtigsten» eingesetzt ist. Für Familien können ja nicht nur die Lagerbeiträge, sondern auch steigende Krankenkassen und mehr Verkehrsausgaben belastend sein. Da es nun aber schon so viel Widerstand gab, wird sich der Bundesrat gut überlegen, ob er nochmals versucht bei den J+S Beiträgen zu sparen.

**Dein Präsidialjahr im Nationalrat ist vollendet. Trotzdem gilt für dich: Nach dem Präsidium ist vor dem Präsidium. Seit Dezember präsidierst du die Schweizerische Pfadistiftung. Was reizt dich an der Aufgabe dieses Präsidium zu leiten?**

Dies ist eine Herzensangelegenheit, einmal Pfadi, immer Pfadi. Ich konnte von der Pfadi viel profitieren und gebe deshalb gerne etwas zurück.

**Als Nationalrätin mit vielen Ehrenämtern müssen deine Aufgaben gut organisiert werden. Was kannst du jungen Pfadileitenden empfehlen, wenn ihnen die Aufgaben, zum Beispiel vor einem Sommerlager, über den Kopf wachsen?**

Da gibt es zwei Sachen: Hört auf euren Körper. Schaut, dass ihr vor dem Lager etwas mehr schlafen könnt und gesund esst. In meinem Präsidialjahr musste ich mich auch immer dann erholen, wenn es denn ging. Das andere ist eine gute Organisation: Führt eine saubere Agenda, habt einen guten Plan für alles im Lager und probiert euch daran zu halten. Pläne geben mir immer Sicherheit.

**Was können Politiker\*innen von Pfadis lernen?**

Toleranz, Offenheit, Belastbarkeit. Die positiven Aspekte, dass Pfadis schöne Momente draussen erleben können. Wir sitzen viel zu oft in unseren Büros. Politik findet viel zu selten draussen und in einem System von starren Abläufen statt.

**Wie wäre es denn mal mit einem Hosensackspiel im Parlament?**

Das fände ich cool (lacht). Aber das wird nie passieren.

**Was kann die Pfadi von der Politik lernen?**

Da möchte ich eigentlich keine Tipps geben (überlegt). In der Politik läuft vieles sehr effizient ab, weil es so strukturiert und geregelt ist. In Sitzungen lässt man sich ausreden und hält sich an wichtige Regeln, dass Dinge ausdiskutiert werden können. Da könnte man in der Pfadi vielleicht etwas schneller werden, wäre aber vermutlich auch weniger kreativ.

**Was möchtest du den SARASANI-Leser\*innen zum Schluss noch mitgeben?**

Ich möchte gerne einen Dank aussprechen, dass sie sich für die Pfadi engagieren und der Pfadi ihre Zeit schenken. Wenn man in einer Leitungsposition in der Pfadi ist und die Ausbildungen machen darf, dann finde ich das etwas sehr Tolles. Mit diesem Engagement ist man auch ein Vorbild für die Jüngeren, die Wölfe und die Biber, und prägt die Kinder in dieser Lebensphase wirklich.



Wuschel engagiert sich bereits seit 42 Jahren in der Pfadi.

**Kurz & knapp!**  
Einfach erklärt

In diesem Text erzählt Wuschel, was ihr an der Pfadi besonders gefällt. Sie erzählt von ihren Erfahrungen als Pfadileiterin. Wuschel ist nicht nur begeisterte Pfadi, sondern auch eine aktive Politikerin. Sie vertritt den Kanton Aargau im Bundeshaus. Wuschel hat von der Pfadigruppe erzählt, welche es im Bundeshaus gibt. Sie treffen sich aber nicht für ein Schlangensbrot. Stattdessen setzen sie sich auf politischer Ebene für die Pfadi ein.

Fotos: zVg Maja Rimiker / Wuschel

# So bunt ist unser Pfadileben!

So viele Pfadifoulards auf einem Haufen! Jede Abteilung oder Gruppe hat ihr eigenes. So sieht man, wer wo dazugehört. Das ist auch in anderen Ländern so, nicht nur bei uns in der Schweiz. Die Farben, Muster und Stoffe sind überall anders. Und es gibt sogar Foulards für besondere Anlässe – zum Beispiel dann, wenn ein Jubiläum gefeiert wird oder ein grosses Lager stattfindet. Kein Wunder, ist unser Haufen so gross – aber schau ganz genau hin: Findest du das Foulard, das doppelt vorkommt?

TEXT: ANINA RÜTSCHÉ / LANE

BILDER: NICOLAS KAUFMANN / ARAWAN, «PFADIKRAWATTEN VERZEICHNIS»



Empfohlen für  
**WÖLFE &  
BIBER**

## Winter ade – Erinnerungen aus der kalten Pfadizeit

Langsam kehrt die Wärme zurück und die Winterkleider wandern wieder in den Keller. Mit dem Frühling vor der Tür ist es der perfekte Moment, die Pfadiaktivitäten der verschneiten Monate noch einmal Revue passieren zu lassen.

ZUSAMMENGESTELLT: REBECCA DOPPMANN / MASALA

pfadistgeorgaarau





Die Piostufe der Pfadi St. Georg Aarau sorgte bei der Weihnachtsaktivität mit einer selbst organisierten Feuershow für Licht und Staunen.

Aufgeschnappt bei: Instagram

**Folgt der Pfadibewegung Schweiz (PBS) in den Sozialen Medien, um nichts mehr zu verpassen!**

Bleibt über Pfadi-Themen in der Schweiz informiert und markiert uns in euren Pfadi-Posts, damit auch andere euer Erlebnis sehen können.

 @pfadiscout  
 /pfadiscoutscout

Oder scannt den QR-Code und folgt uns auf Whatsapp oder LinkedIn



[Link.Gallery/socials\\_pbs](https://link.gallery/socials_pbs)

scout.st.felix



Die Pfadi St-Félix Saxon halfen dem Samichlaus, wieder in Form zu kommen. Dafür haben sie besonders grosse Kekse gebacken.

Aufgeschnappt bei: Instagram

pfadi\_rothenthurm



Die erste Aktivität im Schnee! Die Pfadi Rothenthurm hat gemeinsam ein Iglu und andere Schneekunstwerke gebaut.

Aufgeschnappt bei: Instagram

Empfohlen für  
**PIOS**



# Das überarbeitete Pfadiprofil ist da!

Die pädagogischen Grundlagen der Pfadibewegung Schweiz (PBS) wurden überarbeitet und durch die Delegiertenversammlung im vergangenen Herbst angenommen. Das neue Pfadiprofil überzeugt mit ansprechenden Illustrationen, zugänglicher Sprache und Übersichtlichkeit. Was genau ist das Pfadiprofil? Und warum hat die PBS eine Überarbeitung des Pfadiprofils vorangetrieben?

ANNA LISA RAMISBERGER / LUNA



Illustrationen: Tobias Tschopp / Lennon

## Wo finde ich das neue Pfadiprofil?

Das Pfadiprofil gibt allen Aktivitäten der Pfadibewegung Schweiz (PBS) einen gemeinsamen Rahmen. Die PBS verfolgt das Ziel, die ganzheitliche Entwicklung der Person in den fünf Beziehungen des Menschen (Entwicklungsbereiche) mithilfe der acht Methoden (methodische Umsetzung) zu fördern.

Das Pfadiprofil steht im Downloadbereich der PBS-Website und im neuen cudesch digital zur Verfügung.



[sarasani.swiss/pfadiprofil](https://sarasani.swiss/pfadiprofil)



[cudesch.scout.ch/de/login](https://cudesch.scout.ch/de/login)

Die Pfadi bietet Spiel und Spass im Wald – jedoch nicht nur. Sie ist eine Schule fürs Leben. Die Pfadibewegung Schweiz (PBS) ist eine Kinder- und Jugendorganisation mit pädagogischem Anspruch und verfolgt das Ziel, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ganzheitlich zu fördern. Dafür wurde 2010 das Pfadiprofil lanciert, welches seither die pädagogische Grundlage für die Aktivitäten der Pfadi in der Schweiz bildet.

In den letzten 15 Jahren hat sich einiges getan – nicht nur in der Gesellschaft, auch in der Pfadi. Als Jugendverband sind wir am Puls der Zeit, weshalb es an der Zeit war, das Pfadiprofil zu überarbeiten und attraktive und zeitgemässe Grundlagen für unseren Pfadialltag zu schaffen.

### Was ist neu?

Eine Projektgruppe übernahm die Aufgabe, das Pfadiprofil zu prüfen und die Inhalte – wo nötig – zu aktualisieren. Während des Prozesses wurde immer wieder Feedback von verschiedenen Pfadis der Schweiz eingeholt. Es wurde viel diskutiert, um die passendste Lösung zu finden.

Konkret hat die Projektgruppe im Pfadiprofil folgendes angepasst:

- Die Sprache wurde vereinfacht, damit die Inhalte bereits für Pios zugänglich sind.
- Die Überarbeitung fand von Anfang an in den drei Sprachversionen statt. Dies ermöglichte eine Harmonisierung der Inhalte und den Einbezug der verschiedenen Perspektiven der Sprachregionen.
- Die Inhalte wurden modernisiert, so wurde insbesondere auf eine genderneutrale und inklusive Sprache geachtet.
- Der Fokus wurde auf die Beziehungen und Methoden gelegt, da diese die zu fördernden Entwicklungsbereiche und die dazugehörige Methodik abbilden.
- Ein neues Erscheinungsbild wurde erarbeitet: Die Inhalte wurden durch das Studio Volta ansprechend gestaltet und von Tobias Tschopp / Lennon wunderschön illustriert.

Das überarbeitete Pfadiprofil wurde an der Delegiertenversammlung 2025 verabschiedet. Damit ist die Arbeit aber nicht abgeschlossen: In den nächsten Jahren werden für die Vermittlung in Ausbildungskursen (bspw. Basis- und Aufbaukurse), für die Betreuung der Abteilungen und für die Umsetzung im Pfadialltag weitere Hilfsmittel erarbeitet. Aktuell ist die PBS daran, die Stufenbroschüren den neuen Inhalten des Pfadiprofils anzupassen. Auch dies wird von der Projektgruppe ehrenamtlich geleistet.



### Was bedeutet das für den Pfadialltag?

Eltern interessieren sich für die Pfadi, wissen aber nicht, für welche Stufe sie ihr Kind anmelden sollen. Kein Problem! Im Pfadiprofil befindet sich neben einem aktualisierten Stufenmodell auch neu eine Stufenübersicht, die alle Stufen kurz vorstellt und einen Eindruck davon gibt, wer, wie lange, was in welcher Stufe erleben kann.

Ein Leitungsteam möchte eine Aktivität für ihre Wolfsstufe planen, welche die Beziehung zur Umwelt fördert. Kein Problem! Die Beziehungen werden im Pfadiprofil neu als Entwicklungsbereiche beschrieben. Eine schöne Grafik gibt Anhaltspunkte über Bedürfnisse von Teilnehmenden aus jeder Stufe in genau diesen fünf Entwicklungsbereichen.

Ein Kursteam plant einen Input zu den Methoden. Kein Stress! Die Methoden werden im Pfadiprofil jeweils auf einer Seite kurz und knackig vorgestellt. So erhaltet ihr einen perfekten Überblick über die acht Methoden. Wer sich vertiefen will, findet weitere Informationen im Pfadiprofil und stufenspezifische Informationen in den jeweiligen Stufenbroschüren.

Neben diesen Anwendungsbeispielen bietet das Pfadiprofil auch Unterstützung, wenn es darum geht, Aktivitäten zu planen, Stufenwechsel zu organisieren oder Antworten zur Pfadi in der Schweiz zu finden.



Empfohlen für  
**ROVER**

**Kurz & knapp!**  
Einfach erklärt

In diesem Beitrag geht es um das Pfadiprofil. Das Pfadiprofil ist ein wichtiges Dokument für die Schweizer Pfadis. Darin steht, in welchem Alter die Kinder welcher Stufe zugehören. Das Pfadiprofil hilft Leitenden ihre Aktivitäten und Lager zu planen. Für die Schweizer Pfadis ist das wichtig, weil wir zum Ziel haben, dass Pfadis bei den Aktivitäten auch etwas lernen können. Im neuen Pfadiprofil findest du nicht nur Text, sondern auch viele schöne Bilder. Diese zeigen auf, was uns in der Pfadi wichtig ist.



## Hier könnte dein Text stehen!

Du liest gerne, schreibst gerne oder beides? Dein Herz schlägt für die Pfadi? Dann bist du bei der SARASANI Redaktion genau richtig!

Lerne uns kennen und schnuppere an einer Redaktionssitzung rein!

Mehr Infos & Kontakt:  
[sarasani.swiss/werde-teil-der-sarasani-redaktion](https://sarasani.swiss/werde-teil-der-sarasani-redaktion)



## Letzte Chance: Jetzt noch anmelden



**30. Mai 2026**

Macht auch dieses Jahr wieder mit beim Tag der guten Tat, postet eure Fotos auf Social Media mit dem Hashtag #TagdergutenTat und markiert @pfadiscout und @coop.ch, damit ihr am Wettbewerb teilnehmt!

Zu gewinnen gibt es einen Coop-Gutschein im Wert von 750 Franken für eure Abteilung.

Jetzt auf der MiData anmelden. →



## Workshop - Solares Lager: 13. - 14. Juni 2026

Vorprogramm ab Freitagabend



### Workshop für Leitende von Jugendgruppen

Welchen Energiebedarf haben wir (im Lager und zu Hause)? Wie können wir Energie-Waste vermeiden? Welche praktischen Anwendungen gibt es zum Beispiel für Jugendlager und Aktivitäten? Wie kann ich mit meiner Gruppe anhand spannender Experimente Energie erfahren und für einen klimagerechten Energiegebrauch sensibilisieren?



### ein vollgepacktes Wochenende

- mit
- direkt anwendbaren Aktivitäten, Spielen und Experimenten,
  - stufengerechten Methoden und Hilfsmitteln,
  - viel Erfahrungsaustausch

**Ort:** Bodio GR im Calancatal

**Kosten:** CHF 50 - 300  
(variabler Preis nach Selbsteinschätzung)

**Leitung:** Martin Wanner, Solafrica  
Michael Götz, Scouts go Solar  
Jonas Amacher, WWF Trekkingleitender  
Marta Ostertag, Matthias Leuenberger,  
Fondazione Calanca



Anmeldung (via QR-Code)  
und weitere Infos unter:  
+41 (0)91 828 13 22  
[info@calancatal.ch](mailto:info@calancatal.ch)



Centro  
**FONDAZIONE  
CALANCA**  
[www.calancatal.ch](http://www.calancatal.ch)

**Korrigendum:** Im Heft Nr. 67 waren die Daten des Siech26 falsch abgedruckt! Richtig ist: 6.–7. Juni 2026.  
Die SARASANI Redaktionsleitung entschuldigt sich für diesen Fehler.

## Siech26 sucht Helfer\*innen



Sind 100 Leistungskilometer keine Herausforderung mehr für dich? Oder möchtest du dir die Strapazen dieses Marsches nicht (mehr) antun, aber trotzdem dabei sein?

### Der Siech26 braucht genau DICH als Helfer\*in!

Hilf mit, diesen grossartigen Anlass zu realisieren, an dem rund 700 Teilnehmende Kontakte knüpfen und an ihre Grenzen kommen. Es gibt Ressorts in den Bereichen Logistik, Verpflegung, Sanität, Transport und vieles mehr. Auf [siech.ch](http://siech.ch) findest du alle Informationen und du kannst dich direkt in deinem Wunschressort als Helfer\*in anmelden.

Der Siech dauert vom **Samstag, 6. Juni, bis Sonntag, 7. Juni 2026**, und er wird organisiert von der Pfadi Glarus.



[helfen.siech.ch](http://helfen.siech.ch)

Neuste Ausgabe zu Hause vergessen?

**Das SARASANI ist nun nur einen Klick entfernt!**



[sarasani.swiss](http://sarasani.swiss)



## Pfadikrawatten Verzeichnis

Die Krawatte deiner Pfadi fehlt? [Jetzt Hinzufügen](#)

### Kennst du das Pfadikrawatten Verzeichnis?

Möchtest du mehr über die Foulards (oder auch Krawatte genannt) erfahren, die es in der Schweiz gibt? Dann kannst du im Pfadikrawatten Verzeichnis nachschauen! Das Foulard deiner Abteilung ist dort noch nicht zu finden? Dann füge es mit einem Foto und einer kurzen Beschreibung hinzu.

Einen Einblick in die bunte Foulard-Welt findest du in unserem Rätsel auf Seite 10.



[pfadikrawatten.ch](http://pfadikrawatten.ch)

## Internationale Pfadis in der Schweiz!

Die Pfadibewegung Schweiz erhält regelmässig Anfragen von Pfadiabteilungen aus aller Welt, die während ihres Aufenthalts in der Schweiz gerne lokale Abteilungen kennenlernen möchten.

Interessierte Abteilungen können sich jetzt ganz einfach über MiData anmelden: [sarasani.swiss/pfadi-austausch](http://sarasani.swiss/pfadi-austausch)



Sobald eine Anfrage für eure Gegend eingeht, werdet ihr kontaktiert und könnt selbst entscheiden, ob ihr Lust auf einen Austausch habt.

**Gemeinsam schaffen wir unvergessliche internationale Pfadierlebnisse!**

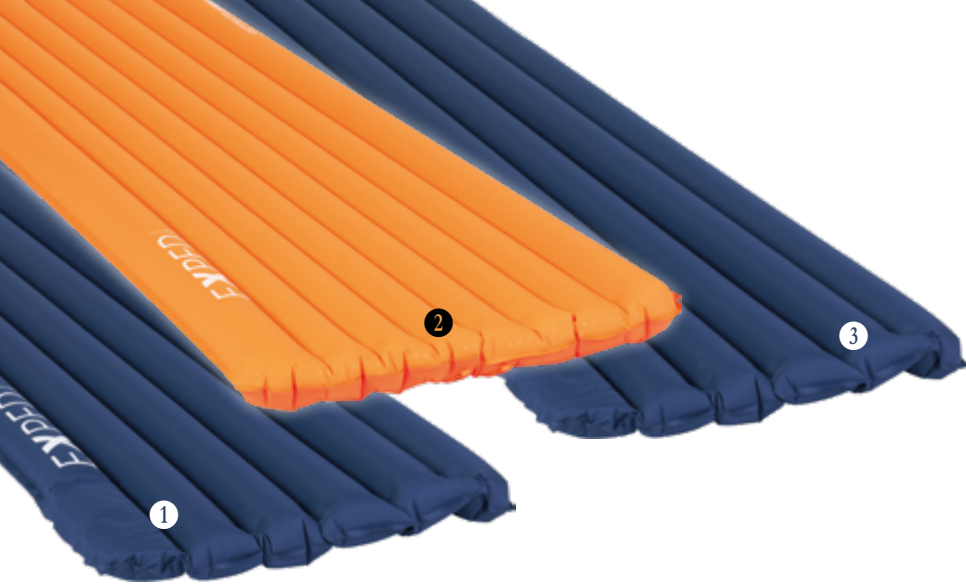
# hajk

dein Pfadi-Shop  
ta boutique scout



- ① 20057 Ortovox 120 Cool Tec Mountain Stripe Lady | 69.90
- ② 22892 Icebreaker 150 Tech Lite Sparkling Stars Lady | 89.90
- ③ 20058 Ortovox 120 Cool Tec Mountain Stripe Men | 69.90
- ④ 22895 Icebreaker 150 Tech Lite Peaceful Pass Men | 89.90
- ⑤ 22753 RAB Force Tee Men | 54.90
- ⑥ 21408 RAB Downpour Mountain Full-Zip | 149.90
- ⑦ 20118 Icebreaker 125 Cool-Lite Sphere III Lady | 95.90
- ⑧ 20106 Icebreaker 125 Cool Lite Sphere III Men | 95.90

- ⑨ 22759 RAB Force LS Tee Lady | 54.90
- ⑩ 21403 RAB Downpour Mountain Full-Zip Lady | 149.90
- ⑪ 22738 Ortovox Rib Hoody Men | 239.90
- ⑫ 22896 Icebreaker 200 RealFleece Descender Men | 199.90
- ⑬ 22735 Ortovox Light Grid Jacket Men | 199.90
- ⑭ 22736 Ortovox Light Grid Jacket Lady | 199.90
- ⑮ 22737 Ortovox Rib Hoody Lady | 239.90



- ① 22933 Exped Versa 4.5R M | 129.00
- ② 22921 Exped Dura 3R MW | 179.00
- ③ 22931 Exped Versa 1R M | 89.00
- ④ 22573 Petzl Tikkina | 27.90
- ⑤ 22574 Petzl Actik | 59.90
- ⑥ 22795 Gruezi Bag DownWool Extreme Light 2.0 | 8°C | 259.00
- ⑦ 22798 Gruezi Bag DownWool Summer Light 2.0 | 2°C | 299.00

- ⑧ 22802 Gruezi Bag DownWool Subzero 2.0 | -8°C | 359.00
- ⑨ 22808 Gruezi Bag Wolle Camp Cotton Comfort | 4°C | 289.00
- ⑩ 22575 Petzl Actik Core | 84.90
- ⑪ 23009 Topo Design Mountain Hydro Sling | 44.90
- ⑫ 19628 Yeti Rambler 64 oz / 1.9 l | 64.90
- ⑬ 19627 Yeti Rambler 26 oz / 769 ml | 44.90
- ⑭ 22141 Yeti Rambler Straw Mug 35oz / 1035ml | 46.90



- ① 22615 Vaude Wizard 18+4 | 149.90
- ② 22617 Vaude Wizard 24+4 | 159.90
- ③ 22632 RAB Airox 30 | 179.00
- ④ 22634 RAB Airox 36 | 199.00
- ⑤ 22633 RAB Airox 34ND | 199.00
- ⑥ 22712 Origin Outdoors Edelstahl 10l | 69.90
- ⑦ 22689 Primus Lite XL Stove System II | 174.90
- ⑧ 22690 Primus Lite Plus Stove System II | 164.90

- ⑨ 23390 Woxna Hälsing 180mm | 149.00
- ⑩ 22829 Optimus Gemini II | 209.00
- ⑪ 3378E hajk Pfadi Kochkessel/marmite scout - 1.2 L | 58.90
- 3378H hajk Pfadi Kochkessel/marmite scout - 4.0 L | 75.90
- 3378L hajk Pfadi Kochkessel/marmite scout - 6.5 L | 92.90
- 3378R hajk Pfadi Kochkessel/marmite scout - 10.5 L | 114.20
- 3378U hajk Pfadi Kochkessel/marmite scout - 14.0 L | 138.90



- |                                     |        |   |        |
|-------------------------------------|--------|---|--------|
| ① 22758 RAB Firewall Light Lady     | 239.90 | ⑧ 23430 XTRATUF Ankle Deck Sport            | 139.95 |
| ② 22752 RAB Firewall Light Men      | 239.90 | ⑨ 23432 XTRATUF Ankle Deck Lady             | 129.95 |
| ③ 18741 Ortovox Alpine Mid Lady     | 27.90  | ⑩ 23434 XTRATUF Ankle Deck Sport Lady       | 139.95 |
| ④ 18742 Ortovox Alpine Mid Men      | 27.90  | ⑪ 23004 Topo Design Rover Pack Classic 20L  | 109.90 |
| ⑤ 18743 Ortovox Alpine Quarter Lady | 24.90  | ⑫ 23008 Topo Design Moonlight Crossbody Bag | 59.90  |
| ⑥ 18744 Ortovox Alpine Quarter Men  | 24.90  | ⑬ 23006 Topo Design Rover Trail Pack 22L    | 164.90 |
| ⑦ 23428 XTRATUF Ankle Deck          | 129.95 | ⑭ 23005 Topo Design Rover Pack Mini 10L     | 69.90  |

Weitere Farben und Modelle findest du auf/Toutes les couleurs et tous les modèles sur: [www.hajk.ch](http://www.hajk.ch)

# Wie die Rainbowscouts die Pfadiwelt bunter machen

Von grossen Pfadievents sind die Rainbowscouts kaum mehr wegzudenken. Angefangen hat der Verein vor fast sieben Jahren. Vier Rainbowscouts erzählen von ihrem Engagement, ihren Erfahrungen und zeigen, dass Pfadi ein Ort für LGBTQIA+ Personen ist.

FRANCESCA ALTORFER / CHINCHILLA

Empfohlen für

PIOS



Auch das Bundeslager 2022 war bunt: die Pride zieht übers Lagergelände.

Foto: mova / Jan Thoma



## Kurz & knapp! Einfach erklärt

In diesem Beitrag geht es um die Regenbogen-Pfadis. Sie setzen sich für Vielfalt in der Pfadi ein und organisieren Aktivitäten, bei denen sich alle wohlfühlen. Dabei machen die Regenbogen-Pfadis keinen Unterschied, welchem Geschlecht man sich zugehörig fühlt oder wen man liebt. Die Ansichten der Regenbogen-Pfadis passen zu den Grundwerten der Pfadi. Wir Pfadis wollen eine bunte Welt. So farbig, wie ein Regenbogen. Daher auch der Name Regenbogen-Pfadis. Sie verwenden aber lieber den englischen Begriff dafür: Rainbowscouts.

Als vor sieben Jahren im SARASANI der Aufruf zu einem Treffen für queere Pfadis abgedruckt wurde, ahnte wohl niemand, was daraus entstehen würde. «Wir hatten das Bedürfnis, die Pfadi inklusiver zu machen», erinnert sich Wanda Duss/Zappel, langjähriges Vorstandsmitglied der Rainbowscouts. Auch Regina Widmer/Snoopy, bis 2024 Präsidentin der Rainbowscouts, meint: «Ich wollte anderen queeren Pfadis zeigen, dass sie nicht allein sind und dass sie wissen, dass sie in der Pfadi zu Hause sind.» Entstanden aus diesem Treffen ist der Verein Rainbowscouts.

### Buntes Bundeslager

Schon bald kam das erste grosse Projekt: 2022 organisierten die Rainbowscouts für das Bundeslager (BuLa) mova das Rainbowcafé. Bei Sirup und Kaffee konnten Fragen zu sexueller Orientierung und Geschlechtervielfalt gestellt, Erfahrungen geteilt und andere queere Pfadis kennengelernt werden. Charlie Valley/Luciole erinnert sich genau an einen der Höhepunkte des BuLas: die Pride, eine kleine Parade über das mova-Gelände. «Das war einer der schönsten Tage meines Lebens.» meint dey, «Es machte so viel Sinn zu zeigen, wir sind da, wir sind sichtbar und das war so ein starkes Gefühl.»



Von links nach rechts:  
Regina Widmer / Snoopy, Sara Rašić / mica,  
Wanda Duss / Zappel, Lucas Imark / IRLK,  
Lady Wukai aka Pascal Graber / Senocho,  
Bénédict Knecht / Absus



Die Rainbowscouts  
posieren fürs Gruppenfoto.

Foto: Bénédict Knecht / Absus

### Dragshow am Pfadi Folk Fest

Diese starken Gefühle erlebten die Rainbowscouts auch an den Prides, die sie in den letzten Jahren gemeinsam besucht haben – von Genf bis Basel. Pascal Graber / Senocho erinnert sich daran, dass sich Personen dank der Pride trauten, sich bei ihren Eltern zu outen. Viele kennen Senocho auch wegen seines Drag-Auftritts als Lady Wukai am Pfadi Folk Fest (PFF) 2025. Der Abend ist ihm besonders geblieben. «Ich war aber noch nie so sehr nervös, wie an diesem Abend. Es war für mich wie ein Auftritt vor der Familie» meint Senocho. Die Sorgen waren unbegründet: Die Stimmung war super und das Publikum begeistert. Neben den Shows sind die Rainbowscouts am PFF immer auch mit einem Stand dabei. Dort kann man reden, Fragen stellen oder Pins basteln.

### Hilfsmittel für die Abteilungen

Doch queer zu sein, ist in der Pfadi nicht immer einfach. «In der Pfadistufe war es schwieriger, mich selbst zu sein.», erzählt Luciole. Als dey später die Abteilungsleitung übernahm, hat dey sich geoutet und viel dafür ge-

tan, um die Abteilung sicherer zu machen. Dank Personen wie Luciole hat sich in den letzten Jahren einiges verbessert. Zum Beispiel werden Leitungspersonen in Ausbildungskursen auf das Thema sensibilisiert und es gibt Hilfsmittel, wie die «Offen für alle» Broschüre, die Abteilungen unterstützen kann.

Was kann man selbst machen, damit Pfadi für alle offen ist? «Man muss auf Leute zugehen und ihnen zeigen, dass es gut machbar ist, sich als Abteilung zu öffnen und einen respektvollen Umgang mit allen zu finden, ohne dass die anderen Aufgaben untergehen.» erklärt Zappel. Senocho ist zuversichtlich: «Pfadi ist in der besten Richtung ein sicherer Ort für queere Pfadis zu werden und da bin ich überzeugt, dass das schon gelebt wird und vielerorts am Aufkommen ist.» Auch Luciole sagt: «Es ist besser, aber die Arbeit ist noch nicht fertig. Es ist wichtig, dass jetzt auch Jüngere aktiv werden, da sie die jetzige Lage gut kennen.» Dieses Jahr wird man die Rainbowscouts wieder am PFF, an verschiedenen Prides und vielleicht auch anderswo antreffen.

## Glossar: Was bedeutet LGBTQIA+? Was ist Drag? Und wer ist queer?



**LGBTQIA+** ist ein Sammelbegriff für Menschen, die nicht heterosexuell sind, sich nicht ihrem nach der Geburt zugewiesenen Geschlecht zugehörig fühlen und/oder deren Geschlechtsmerkmale nicht den binären (zweiteiligen) Geschlechternormen von Mann und Frau entsprechen. Er kommt aus dem Englischen und steht für lesbisch (Lesbian), schwul (Gay), bisexuell (Bisexual), trans (Trans), queer (Queer), intergeschlechtlich (Intersexual), asexuell/aromatisch (Asexual/Aromantic).

**Queer** ist Sammelbegriff für Menschen, die nicht heterosexuell und/oder nicht cis sind, sich also nicht oder nur teilweise ihrem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht zugehörig fühlen. Menschen, die sich der LGBTQIA+-Community zugehörig fühlen, bezeichnen sich selbst oft als queer.

**Dey/dem** ist ein Pronomen, das oft non-binäre Personen gebrauchen. Im Deutschen wird manchmal auch nur der Name verwendet, wie bei Pop-Sensation Nemo.

**Drag** ist eine Kunstform, bei der (oft) Männer als weibliche Figuren und (oft) Frauen als männliche Figuren auftreten. Sie sind für ausgefallene Kostüme bekannt und spielen so mit Geschlechterstereotypen.

**Pride** oder Pride-Paraden sind Feste, an dem LGBTQIA+ Personen feiern und gefeiert werden. Ziel ist es, dass alle stolz auf die eigene sexuelle Orientierung oder Geschlechteridentität sein können. An der Pride wird auch für die Rechte von queeren Personen gekämpft.

### Interesse geweckt?



Mehr Infos für Interessierte auf  
[rainbowscouts.ch](http://rainbowscouts.ch) oder  
[@rainbowscouts.schweiz](https://www.instagram.com/rainbowscouts.schweiz) auf Instagram

# Lagerenergie<sup>3</sup>

## verschiedene Energiekugeln

Schon bald steht wieder die Lagersaison vor der Tür und damit die beste Zeit des Pfadijahres. Im Lager gibt es lange Tage mit vielen Abenteuern, Lachen, Spiel und Spass. Damit alle genügend Energie für diese Zeit haben, zeigen wir euch hier im SARASANI eine tolle Snackidee – gleich in dreifacher Ausführung.

TEXT UND FOTOS: KERSTIN FLEISCH / CAYENNE



Empfohlen für  
**PFADIS**

### Material:

- Messer und Schneidebrett
- Küchenwaage
- eine Schüssel
- Reibe für Zitronenschale
- ein Esslöffel
- einen luftdicht verschliessbarer Behälter

### Haltbarkeit:

Bei Raumtemperatur halten sich die Kugeln ca. 1–2 Tage, im Kühlschrank 5–7 Tage und im Gefrierfach bis 2 Monate. Wichtig ist, dass die Energiekugeln luftdicht verschlossen aufbewahrt werden.



Das Rezept zum Ausdrucken  
findest du auf:  
[sarasani.swiss/rezepte](https://sarasani.swiss/rezepte)



- 120 g weiche, entsteinte Datteln
- 80 g Haferflöckli (zarte Haferflocken)
- 2 EL Nussmus (z.B. Erdnuss oder Mandel)
- 1 EL Kokosöl
- 1 EL Chiasamen

### Dattel-Kugeln

Die klassische Variante mit Datteln, Nussmus und Haferflocken ist einfach unschlagbar. Die Dattel-Kugeln sind simpel und geben schnelle Energie.

1. Datteln in kleine Stücke schneiden.
2. Alle Zutaten zusammen in eine Schüssel geben und gut miteinander vermengen. Das geht am besten mit den Händen. Wenn die Masse zu trocken ist, kann man 1 EL warmes Wasser dazugeben.
3. Die Masse mit den Händen zu kleinen Kugeln formen.
4. In luftdicht verschlossenem Gefäss verpacken und im Kühlschrank lagern.



- 100 g Haferflöckli (zarte Haferflocken)
- 60 g Kokosraspeln
- 2 EL Honig
- Saft einer halben Zitrone
- Abrieb einer halben Bio-Zitrone
- 1 EL Kokosöl
- 1 EL gemahlene Nüsse

### Zitronen-Kokos-Kugeln

Gerade im Sommer hat man manchmal eher Lust auf etwas fruchtig-leichtes. Dann sind diese Energiekugeln mit erfrischender Zitrone und Kokosflocken genau der richtige Energiespender!

1. Die halbe Zitrone ausdrücken und die Schale abreiben.
2. Alle Zutaten in eine Schüssel geben und miteinander vermengen.
3. Mit den Händen Kugeln formen.
4. In ein luftdicht verschliessbares Gefäss geben und im Kühlschrank aufbewahren.

**Tipp:** Wer es gerne noch etwas fruchtiger möchte, kann auch noch getrocknete Früchte hinzugeben.



- 100 g Haferflöckli (zarte Haferflocken)
- 2 EL Erdnussbutter
- 2 EL Honig
- 50 g Schoggi
- 1 Prise Salz
- 1 EL Chiasamen

### Schoggi-Kugeln

Da mit Schoggi einfach immer alles besser ist, darf natürlich auch eine Schokoladen-Version nicht fehlen. Dabei kann jede Schoggi verwendet werden, die Sorte spielt keine Rolle.

1. Die Schoggi in kleine Stücke schneiden/hacken.
2. Alle Zutaten zusammen in eine Schüssel geben und gut miteinander verrühren.
3. Mit den Händen kleine Kugeln formen.
4. In luftdichtes Gefäss verpacken und im Kühlschrank aufbewahren.

**Tipp:** Für die Extraportion Schoggi kann man die restliche Schoggi noch schmelzen (im Wasserbad oder in der Mikrowelle) und die fertigen Energiekugeln nach dem ersten Kaltstellen in die flüssige Schoggi tauchen oder die flüssige Schoggi über die Energiekugeln giessen.

# Dein Kompass bei der Zeltbeschaffung

Erinnerst du dich an das Lager, in dem es immer regnete? Wenn das Wetter nicht mitspielt, zählt nur eines: Hält dein Zelt? Und falls nicht: Hast du einen Plan B? Dabei gilt: Es lohnt sich schon vor der Zeltbeschaffung einige Überlegungen zu machen, damit es dann im Lager keine bösen Überraschungen gibt. hajk navigiert deine Abteilung und dich durch die grossen Fragen vor dem Zeltkauf!

SILVIO KERN, MITARBEITER HAJK

Pfadi sein heisst, auf alles vorbereitet zu sein. Aber manchmal stösst auch die beste Planung an ihre Grenzen, denn auch Pfadis sind keine Wetterprophet\*innen. Die Outdoor-Expert\*innen bei hajk wissen das, weil sie seit über 30 Jahren mit Pfadis und Jugendgruppen zusammenarbeiten.

## Wetter macht nicht mit? hajk schon!

Als ein Sommerlager (SoLa) von einem Unwetter komplett «flachgelegt» wurde, stand diese Abteilung plötzlich ohne bewohnbare Zelte da. Ein Anruf genügte: Die hajk-Crew packte neues Material ein und rückte sofort aus, um das Lager vor Ort zu unterstützen. Das ist hajk – dein Pfadishop.

## Nicht verzagen, richtig fragen!

Damit du erst gar nicht in Probleme gerätst, solltest du dir schon bei der Planung die richtigen Fragen stellen. Weisst du noch, als du beim ersten SoLa dachtest, ein 3er-Zelt reiche auch für drei Personen? Aber wohin mit dem Gepäck? Entscheide dich im Zweifelsfall für ein grösseres Zelt.

Auch das Gewicht zählt! Bleibt ihr an einem Ort, wähle ein robustes Baumwollzelt. Seid ihr auf Trekking-Tour, zählt jedes Gramm. Dann sollte eure Entscheidung auf eine gewichtsoptimierte Behausung fallen.

## Kauf bei hajk – unterstütze die Pfadi!

Wusstest du, dass hajk der Pfadibewegung Schweiz (PBS) gehört? Wenn du bei hajk einkaufst, investierst du direkt in die Pfadi-Zukunft. Der Gewinn fliesst nämlich jedes Jahr zurück an die PBS.



Mehr zu hajk findest du auf  
[hajk.ch](http://hajk.ch)

### Online-Ratgeber oder Telefonberatung

Falls du dich bei der Entscheidungsfindung unsicher fühlst, schau auf der hajk-Website im Online-Zeltratgeber vorbei oder melde dich telefonisch bei hajk. Zusammen findet ihr die perfekte Lösung, die zu eurem Lagerstil und Budget passt. Euer Vorteil: hajk ist nicht an einen Zeltanbieter gebunden und kann unabhängig beraten.

### Kaufen, mieten oder reparieren

Apropos Budget: Herrscht bei euch Ebbe in der Kasse? Kein Problem: Bei hajk könnt ihr ganz einfach auch Zelte mieten. Der Mietpreis wird dann beim späteren Kauf sogar angerechnet. Zudem gibt es im Jahr 2026 eine Zeltaktion, gesponsert von der Schweizerischen Pfadistiftung und hajk (siehe Infobox unten).

Und bevor ihr ein löchriges Zelt aufgibt und entsorgt: Der hajk-Reparaturservice flickt fast alles. An dieser Stelle noch ein wichtiger Tipp: Packt niemals ein nasses Zelt ein! Reinigt es nach dem Lager und trocknet es komplett. Das ist der beste Schutz für das Material.

### Ohne Moos nix los?

Manchmal hilft aber auch die geschickteste Nadel nicht mehr – nämlich dann, wenn das Zelt eher einem Emmentaler Käse gleicht, als einer Behausung, oder wenn deine Abteilung so erfreulich wächst, dass ihr schlicht mehr Platz braucht. Bevor ihr aber gestapelt schlaft, weil der Abteilung Geld für ein neues Zelt fehlt, meldet euch beim hajk-Team. hajk ist nämlich nicht nur Pfadishop und Zeltlieferant, sondern auch euer Kompass im Bürokratie-Dschungel! Viele Gemeinden, kantonale Stellen und lokale Stiftungen haben Geldtöpfe, mit denen sie Jugendgruppen und soziale Projekte unterstützen. Wendet euch mit einem entsprechenden Gesuch und der professionellen hajk-Offerte an diese Institutionen und holt euch finanzielle Unterstützung.

Zusätzlich profitieren Pfadi-Materialstellen beim offiziellen Pfadishop das ganze Jahr über von speziellen Konditionen und Direkt-Rabatten auf ausgewählte Zelte. Kontaktiert die hajk-Mitarbeiter\*innen ([office@hajk.ch](mailto:office@hajk.ch)) bevor ihr den Mut verliert. Sie erklären deiner Abteilung und dir, wie ihr an die nötigen «Batzen» kommt, damit euer Traumzelt bald auf dem Lagerplatz steht und nicht nur auf der Wunschliste.

**hajk**  
dein Pfadi-Shop



Foto: hajk

## Zeltaktion 2026\* – jetzt profitieren

Mit dem Rabattcode **ZELT2026** profitiert ihr bis zum **31. August 2026** von **CHF 600 Rabatt** auf Gruppen-, Haus- und Materialzelte sowie auf Tipis und Jurten (ab 6 Personen). Die Schweizerische Pfadistiftung übernimmt CHF 300 pro Zelt und hajk legt nochmal CHF 300 drauf!

### Kleiner Tipp zum Schluss:

Abonniert unbedingt den hajk-Newsletter! Dort erfährst du immer zuerst, wenn wieder eine Rabatt-Aktion startet oder es Neues in der Pfadiwelt zu entdecken gibt. [hajk.ch/newsletter](http://hajk.ch/newsletter)

*\*Die Aktion ist vom 19.03.–31.08.2026 gültig und nur solange der Vorrat reicht. Bei den Preisen handelt es sich um Nettopreise, Materialstellenrabatte oder anderweitige Rabatte sind nicht gültig. Vordächer sind von der Aktion ausgeschlossen. Bei den Zelten der Marke Forwa ist nur ein Rabatt von CHF 300.– möglich.*



Foto: Victor Balestra / Valpe



# Steckbrief

Eine Abteilung stellt sich vor

ELISABETH STAUB / MALUA

## Pfadiabteilung Thierstein

Ort: Stein (Aargau)

Gründung: 1964

Stufen: Wölfe, Pfadis, Rover

Anzahl Mitglieder: ca. 50

### Welche besonderen Traditionen gibt es bei euch?

Im Sommer verbringt unser Leitungsteam eine Woche in unserem Pfadiheim. Während dieser Heimwoche kochen wir abends gemeinsam, spielen Spiele, sitzen am Feuer und schlafen auf den Sofas im Pfadiheim. Nach der Arbeit oder der Schule können wir so den Tag gemeinsam ausklingen lassen, was uns auf jeden Fall zusammenschweisst.



Empfohlen für

**PFADIS**

### Welche Lagerbauten stellt ihr in euren Lagern auf?

Jährlich gehen wir mit unseren Teilnehmenden ins Pfingstlager, wo wir gemeinsam einen Sarasani aufbauen. Das ist immer wieder ein tolles Highlight und verwandelt den Lagerplatz in ein Pfadi-Zuhause. Neben einem Sarasani wurden auch schon Sanitäranlagen gebaut, sodass wir vor Ort duschen konnten. Zusätzlich stellt unser Küchenteam immer wieder auf kreative Weise, eine Küche auf.

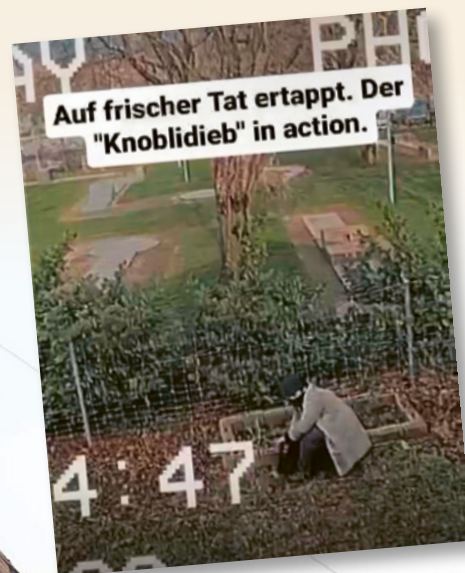


### WIE SIEHT EUER PFADI-PULLI/T-SHIRT AUS?

Unser Pfadi-Pulli und unser T-Shirt sind in dunklem Blau gehalten. Eine Pfadililie in unseren Abteilungsfarben Weiss, Rot und Blau ist darauf aufgedruckt. Auf der Vorderseite steht der Schriftzug «Pfadi», während auf der Rückseite «Thierstein» als Teil einer Lilie zu lesen ist.

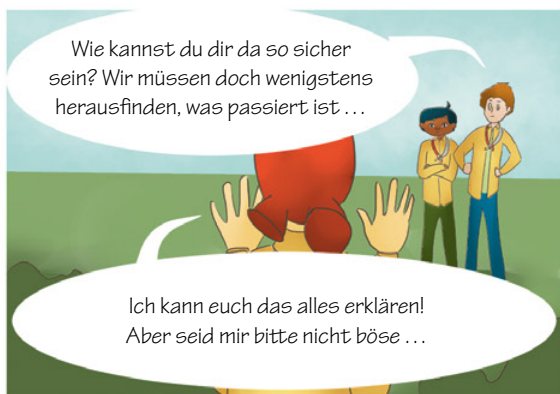
### HABT IHR EIN ABTEILUNGSMASKOTTCHEN UND WENN JA, WIE HEISST ES UND WARUM GEHÖRT ES ZU EUCH?

Ein klassisches Maskottchen haben wir nicht, aber eine Figur, die uns seit längerem begleitet. Vor einigen Jahren wurde aus unserem Gemüsebeet Knoblauch gestohlen. Eine Überwachungskamera hat den Diebstahl aufgezeichnet. Unsere Teilnehmenden halfen mit, dem Knoblauchdieb auf die Schliche zu kommen. Seitdem taucht der Knoblauchdieb immer wieder im Programm oder im Lager auf und sorgt für erneute Aufregung.



## Vandalismus... ?

ILLUSTRATION UND TEXT: SARAH FURRER / ALOUETTE



Empfohlen für  
**WÖLFE & BIBER**

# VolonTerra: Projekte für den Naturschutz

Beteilige dich am Wochenende des 12. und 13. September an einer landesweiten Aktion zugunsten der Umwelt! VolonTerra fordert alle Pfadiabteilungen auf, gemeinsam zu zeigen, wie wichtig der Naturschutz ist, und was das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen für die Gesellschaft alles bewirken kann.

AUXANE BOLANZ / MÉSANGE



Foto: Symbolbild von VolonTerra

**«Mir gefällt besonders, dass dieses Projekt Jugendliche aus der ganzen Schweiz mobilisiert, und dass wir damit zwei sehr wichtige Themen kombinieren können: Einerseits tun wir mit diesen Projekten der Natur etwas Gutes, und andererseits rücken wir das ehrenamtliche Engagement in den Fokus»**

NOÉMIE MARCHON, PROJEKTLEITERIN VOLONTERRA

**Kurz & knapp!**  
Einfach erklärt

In diesem Text stellen wir das Projekt VolonTerra vor. Der Name des Projekts verrät, worum es geht: «Volon» kommt vom Wort Volontariat und bedeutet freiwillige Arbeit. «Terra» bedeutet Erde. Es geht also um freiwillige Arbeit in der Natur. Oder genauer für die Natur. VolonTerra findet im September in der ganzen Schweiz statt. Mit deiner Abteilung kannst du ein Projekt organisieren, um die Natur zu schützen. Ihr könntet zum Beispiel ein Vogelhaus bauen oder Samenbomben basteln.



VolonTerra wurde von der schweizerischen Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV) ins Leben gerufen, der auch die Pfadibewegung Schweiz (PBS) angehört. Die Projektleiterin Noémie Marchon über die Idee von VolonTerra: «Im Frühjahr 2023 hat sich die Delegiertenversammlung der SAJV, in der auch Pfadis sitzen, die Umsetzung von VolonTerra beschlossen. Daraufhin begannen die Vorbereitungen, und in diesem Jahr sind wir endlich startklar! Die Bezeichnung *VolonTerra* ist ein Wortspiel, das die beiden Hauptaspekte des Projektes vereint: das Volontariat, also die freiwillige Arbeit, und die Natur bzw. die Erde (Terra). Der Name sagt also bereits, worum es bei diesem Projekt geht.»

VolonTerra basiert auf drei wesentlichen Zielen, nach denen sich die Strategie für die Umsetzung des Projekts richtet. Das erste ist die Anerkennung des freiwilligen Engagements, insbesondere seitens der Jugendlichen. Denn ohne dieses Engagement gäbe es viele der Aktivitäten für Kinder und Jugendliche überhaupt nicht. VolonTerra dient als Bühne für das Ehrenamt und will so auch andere Jugendliche zu freiwilligen Einsätzen motivieren. Das zweite Ziel ist die Förderung der Umweltbildung. Man kann nämlich lernen und ein Gefühl dafür entwickeln, wie man die Natur am besten schützt. Das letzte Ziel besteht darin, die Kompetenzen aller zu erweitern. Bei der Arbeit in einer Gruppe entwickeln sich unterschiedliche Fähigkeiten, etwa das Organisationstalent, die Teamarbeit oder die Übernahme von Verantwortung.

### Ehrenamt mit nachhaltiger Wirkung

Durch die Teilnahme vieler Gruppen über die ganze Schweiz hinweg kann grossflächig gezeigt werden, wie wichtig der Umweltschutz ist. «Langfristig will VolonTerra die Sichtbarkeit und die Wertschätzung von freiwilligem Engagement erhöhen. Das VolonTerra-Wochenende ist zeitlich begrenzt, seine Effekte sind jedoch von Dauer», betont Noémi Marchon und verweist auch auf den gesamtgesellschaftlichen Einfluss: «Mit VolonTerra zeigen wir, was junge Leute durch ihr ehrenamtliches Engagement leisten und was für eine grosse Bedeutung ihr Einsatz für die Gesellschaft als Ganzes und für unsere Umwelt hat.» Die Projekte der einzelnen Abteilungen sol-

len sich in einen der folgenden vier Themenkreise einordnen lassen: Biodiversität, Umweltbildung, Klimawandel und Recycling/Zero Waste.

Wenn dir der VolonTerra-Spirit gefällt, nimm mit deiner Pfadiabteilung teil! Organisiert ein Projekt und kündigt es mithilfe des Anmeldeformulars auf der VolonTerra-Website an. Die einzige Vorgabe: Eure Aktion soll am Wochenende des 12. und 13. September 2026 stattfinden. Sie kann nur wenige Stunden oder auch das ganze Wochenende dauern. Dies bleibt jeder Abteilung selbst überlassen und richtet sich nach dem Projekt.

### Lasst euch inspirieren

Auf der VolonTerra-Website findet ihr nicht nur weitere Informationen, sondern auch einen Ideenkatalog, falls deine Abteilung noch Inspirationen für das eigene Vorhaben benötigt. Natürlich könnt ihr auch ein ganz eigenes Projekt ins Leben rufen, das den Einsatz für Natur und Umwelt fördert. Das VolonTerra Projektteam hat zum Beispiel folgende Vorschläge gemacht:

- Eine Wildhecke pflanzen
- Ein Vogelhaus bauen
- Land-Art
- Wildpflanzen-Herbarium
- Flohmarkt/Kleidertausch
- Fäzeln
- Recyceltes Papier herstellen
- Samenbomben basteln
- Dokumentarfilm zu einem «Natur und Umwelt»-Thema drehen
- Postenlauf zu bestimmten Lebensräumen

Das Projekt VolonTerra passt zu den Werten der Pfadi, denn es zeigt, wie positiv sich gemeinsames Handeln auf die Umwelt auswirken kann. Seid ihr auch dabei?

### Interesse geweckt?



Weitere Informationen und die Anmeldung findest du unter: [volonterra.ch](http://volonterra.ch)

Empfohlen für

PIOS



**Redaktionsadresse:**

PBS, Redaktion SARASANI  
Speichergasse 31, 3011 Bern  
sarasani@pbs.ch, sarasani.swiss

**Herausgeberin:** Pfadibewegung Schweiz

**Redaktionsleitung:** Laura Neumann / Amadou

**Redaktion:** Auxane Bolanz / Mésange,  
Martin Döbeli / Feivel, Rebecca Doppmann / Masala,  
Kerstin Fleisch / Cayenne, Sarah Furrer / Alouette,  
Nadia Lettieri / Dröpsli, Daria Odermatt / Zilly,  
Gabriella Senn / Caracal, Elisabeth Staub / Malua,  
Valérie Torti / Cavia

**Layout:** Carolina Gurtner / Chita, carografie.ch

**Lektorat:** Nadia Lettieri / Dröpsli,  
Laura Neumann / Amadou, Gabriella Senn / Caracal

**Übersetzungen:** APOSTROPH Group,  
Töpferstrasse 5, 6004 Luzern

**Koordination Tessin:** Bruno Bera / Defcon,  
Eleonora Schenk / Ele

**Inserate:** Pfadibewegung Schweiz,  
Speichergasse 31, 3011 Bern,  
inserate.sarasani@pbs.ch, 031 328 05 45

**Druck:** Galledia Print AG,  
Burgauerstrasse 50, 9230 Flawil

**Beglaubigte Auflage WEMF:** 38 773 Ex. in Deutsch  
und Französisch (WEMF 2024)

SARASANI erscheint viermal jährlich und geht an  
alle Mitglieder der PBS. Der Abonnementsbeitrag  
ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen.

**Hinweise**

**Adressänderungen** sind der eigenen Abteilung  
mitzuteilen!

**Du möchtest kein gedrucktes SARASANI  
mehr erhalten?**

Bevor du uns ganz verlässt: Hast du gewusst,  
dass das SARASANI auch digital verschickt  
wird? Wähle in deinem Profil in der Mitglieder-  
datenbank MiData die Auswahl «digitale  
Korrespondenz bevorzugt» aus und schon  
bekommst du das SARASANI das nächste Mal  
elektronisch. Wir freuen uns, wenn du uns  
erhalten bleibst!

Wer das SARASANI nicht mehr erhalten  
möchte, schickt bitte eine E-Mail an:  
abmeldung.sarasani@pbs.ch

# Schlusswort

aus dem Vorstand



## Schwerpunkte für die kommenden Jahre

Mit dem Frühling verbinden wir nicht nur Pfingstlager und Ausbildungskurse.  
Nein, er ist ebenfalls eine Zeit des Aufbruchs: Wir nehmen uns Neues  
vor und wagen den Blick in die Zukunft.

Auch der Vorstand der Pfadibewegung Schweiz (PBS) ist in neuer Zusammen-  
setzung aktiv und sieht nach vorne. Christina Egli / Baixa und ich haben als  
neues Co-Präsidium die Schwerpunkte für uns definiert. Im Vordergrund stehen  
folgende drei Themen: Strategieumsetzung, Zugänglichkeit und Weiterent-  
wicklung des Verbandes.

Nachdem wir im letzten Jahr stark an der Konkretisierung der strategischen  
Schwerpunkte gearbeitet haben, liegt nun der Fokus auf der Umsetzung.  
Wichtig ist uns, auch Massnahmen zu realisieren, die direkt den Abteilungen und  
Pfadis vor Ort einen Nutzen bringen.

Als oberstes ehrenamtliches Gremium der Pfadi in der Schweiz wird dem Vorstand  
manchmal nachgesagt, zu weit weg von der Basis zu sein. Dem wollen wir  
aktiv entgegenwirken. Künftig arbeiten wir noch enger mit den Kantonalverbänden  
zusammen: Wir bieten an, ihre Vorstandssitzungen zu besuchen, sind an kanto-  
nalen Delegiertenversammlungen präsent und suchen den direkten Austausch.  
Zusätzlich wollen wir alle unsere persönlichen Kontakte nutzen, um die Bedürfnis-  
se der Kinder und Jugendlichen im Auge zu behalten. Für mich heisst das,  
weiterhin nahe an meiner lokalen Abteilung und ihren Leitenden zu sein, zuzuhö-  
ren und ihre Anliegen ernst zu nehmen. Unser Anspruch ist Zugänglichkeit.  
Jede Person in der Pfadi soll sich mit Anliegen an uns wenden können.

Bei der Weiterentwicklung des Verbandes müssen wir uns überlegen, was es  
braucht, damit die Pfadi auch in fünf bis zehn Jahren noch den Bedürfnissen der  
Kinder und Jugendlichen entspricht. Braucht es mehr digitale Elemente  
oder bewusst analoge Abenteuer? Soll man sich von alten Traditionen lösen oder  
schaffen diese eine wichtige Identität? Und wie gewinnen wir in einer individua-  
lisierten Gesellschaft genügend Leitende, die sich im Ehrenamt für die  
Gemeinschaft engagieren? Solchen Fragen müssen wir uns zur Weiterentwicklung  
des Verbandes stellen.

**Ich wünsche uns allen ein spannendes Pfadijahr!**

Und wenn du ein Anliegen oder eine Idee hast, melde dich gerne bei mir unter  
olivier.funk@pbs.ch – ich freue mich.

OLIVIER FUNK / JERRY  
CO-PRÄSIDENT DER PBS

**Unsere Sponsor\*innen**

**die Mobiliar**

Unser Ausrüster  
Notre fournisseur  
Il nostro fornitore  
Noss equipader

**hajk**



Druckprodukt mit finanziellem

**Klimabeitrag**

ClimatePartner.com/53173-2603-1001



Mach mit bei den

# Silver Scouts!

Komm einfach zu uns Silver Scouts, dem Kreis der Ehemaligen aller Generationen. Und dein Abenteuer geht weiter.

Als Silver Scout hilfst du mit deinem Mitgliederbeitrag vor allem den aktiven Pfadis. Umgekehrt erwartet auch dich einiges: Die regelmässigen Silver Scouts-Anlässe in allen Landesteilen ermöglichen Begegnungen mit anderen Ehemaligen und bieten Einblick in Gebiete, in denen andere Silver Scouts sich engagieren. Sobald du dich angemeldet hast, werden wir dich regelmässig über Neuigkeiten aus der Pfadiwelt informieren. **Interessiert? Wir freuen uns auf dich!**

[silverscouts.ch](http://silverscouts.ch)



## Rätsellösung

### So bunt ist unser Pfadileben!

Lösung von Seite 12:

Dieses Foulard kommt doppelt vor.  
Es stammt von der Pfadi Schöftle im Kanton Aargau und entstand, als diese Abteilung vor einiger Zeit ihr 100-jähriges Bestehen feierte.



## Komm mit uns in die Aladdin Ferienwochen!

**Die Aladdin-Ferienwochen vom Sonntag, 27. September bis Samstag, 03. Oktober und vom Sonntag, 04. bis Samstag, 10. Oktober richten sich an Familien mit Kindern, die von einer Behinderung oder Beeinträchtigung betroffen sind.**

**Ort**  
Wir verbringen die beiden Ferienwochen im Pfadizentrum Uster.

### Wir suchen dich

Fähige und actiongeladene Frauen und Männer verschiedenen Alters, welche gerne basteln, malen, kreativ sind und gerne draussen Spiele spielen.  
Du solltest gerne in einem Team arbeiten und die Familien entsprechend deren Bedürfnissen entlasten und unterstützen.  
Du bist aufgeschlossen, flexibel und begeisterungsfähig.



**Du bist interessiert?**  
Für weitere Informationen steht Dir auch unsere Webseite <http://www.aladdin-stiftung.ch/ferienwochen/> zur Verfügung.

Ein Team von bis zu neun Freiwilligen begleitet die Familien in den beiden Ferienwochen und ermöglicht ihnen eine Auszeit vom oft streng strukturierten und belastenden Alltag. Dabei steht nicht nur das Kind mit Beeinträchtigung im Zentrum, sondern auch seine Eltern und Geschwister.

**Bewerbungen an**  
[fewo@aladdin-stiftung.ch](mailto:fewo@aladdin-stiftung.ch)  
T +41 44 278 80 20  
[www.aladdin-stiftung.ch](http://www.aladdin-stiftung.ch)

# Zelt-Aktion

## Spare CHF 600.- auf alle Gruppen- und Materialzelte im Sortiment von hajk\*

Rabattcode: Zelt2026

CHF 300.- pro Zelt wird von der Schweizerischen Pfadistiftung übernommen.  
 CHF 300.- pro Zelt wird von hajk übernommen.  
 \*Bei diesen Preisen handelt es sich um Nettopreise, Materialstellen-  
 rabatte oder anderweitige Rabatte sind nicht gültig. Vordächer sind  
 von der Aktion ausgeschlossen. Bei den Zelten von der Marke  
 Forwa ist ausschliesslich ein Rabatt von CHF 300.- möglich.  
 19.03.2026 – 31.08.2026, solange Vorrat.

**Sofort verfügbar!**

### Pfadizelt2@hajk

Das neue Pfadizelt von hajk hat eine Firststange und stärkere Baumwolle im Innenzelt für höchste Stabilität. Die Beschläge aus Inox-Stahl, die verstärkten Ösen mit Leder, die reflektierenden Zeltschnüre und die zwei grossen, verschliessbaren Lüftungsöffnungen runden dieses einzigartige Zelt ab.

**Pfadizelt2@hajk | 1'990.-**      **PfadizeltXXL2@hajk | 2'399.-**  
 8 Personen. L/B/H: 400 x 250 x 185 cm    10 Personen. L/B/H: 540 x 250 x 185 cm  
**10861** Pfadizelt2@hajk                      **10862** PfadizeltXXL2@hajk



### Spatz

Die Spatz-Zelte werden seit 75 Jahren aus besten Materialien hergestellt. 10 Jahre Gewährleistung von Spatz bürgen für beste Qualität, sollte dennoch einmal etwas kaputt gehen oder eine Wartung notwendig sein, können wir im hajk Zelt-Reparatur-Zentrum die notwendigen Arbeiten vornehmen.

**Giebelzelt Spatz 2 | 2'089.-**  
 8 Personen. L/B/H: 400 x 225 x 180 cm  
**12017** Spatz 2

**Giebelzelt Spatz 2 | 2'389.-**  
 10 Personen. L/B/H: 540 x 225 x 180 cm  
**12018** Spatz 2



### Hauszelt Alaska 2

Das vielseitig einsetzbare Alaska 2, Haus-Zelt und Material-Zelt mit unglaublich vielen Möglichkeiten und Funktionalitäten. Der 30cm hohe rundumlaufende Spritzschutz hält das Zelt sauber, das wasserdichte Dach sorgt dafür, dass dein Kopf und das eingelagerte Material trocken bleibt.

**Hauszelt Alaska 2 | 2'599.-**  
 L/B/H: 720 x 450 x 251 cm  
**9462** Hauszelt Alaska 2



### Ferrino

Geräumiges, robustes Gruppenzelt mit einteiliger Firststange. Die Höhe von 195 cm ermöglicht bequemes Stehen. Gewebe aus zähem, schwerem Baumwollstoff.

**Ferrino Leader | 1'590.-**  
 8 Personen. L/B/H: 240 x 400 x 195 cm  
**3676** Ferrino Leader



### WICO

Dieses geräumige Gruppenzelt vereint Funktionalität mit Langlebigkeit. Es besticht durch seine robuste Ausführung und bietet zugleich ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.

**WICO Gruppenzelt | ab 1'880.-**  
 8 Personen. L/B/H: 410 x 250 x 165 cm  
**3703** WICO Gruppenzelt grün | **1'979.-**  
**10717** WICO Gruppenzelt grau | **1'880.-**



### Lagarto

Die Lagarto-Zeltserie von Tortuga steht für hochwertige, langlebige Baumwollzelte für Pfadis – wetterfest, atmungsaktiv und in klassischen Giebelgrössen für 8 oder 10 Personen.

**8 Personen | 1'500.-**      **10 Personen | 1'800.-**  
 L/B/H: 400 x 226 x 180 cm    L/B/H: 500 x 226 x 180 cm  
**22625** Lagarto                      **22626** Lagarto



**Angebot nur für Pfadiabteilungen  
 und -einheiten der Pfadibewegung Schweiz  
 und deren Materialstellen gültig.**



Schweizerische  
 Pfadistiftung

**hajk**  
 dein Pfadi-Shop